

**„Jesus ist beim Vater und dennoch mitten unter uns.“**

**ARD-Gottesdienst an Christi Himmelfahrt, 09. Mai 2024, aus der Stiftskirche St. Johannes der Täufer in Amöneburg.**

Anlässlich dieses Feiertags überträgt die ARD in Zusammenarbeit mit dem hr einen katholischen Gottesdienst aus der Stiftskirche St. Johannes der Täufer in Amöneburg von 10 bis 11 Uhr.

Geleitet wird der Gottesdienst von Pfarrer Marcus Vogler. In seiner Predigt thematisiert Pfarrer Vogler diese „Himmelfahrt“, spannt den Bogen und das Wort aber noch weiter und fragt darin: „Was denken Sie, wenn Sie das Wort Himmelfahrtskommando hören?“ Ganz bestimmt an einen „halsbrecherischen“ Auftrag, den man vielleicht mit dem heutigen Evangelium verbinden kann. Darin gibt Jesus seinen Jüngern nämlich den Auftrag, das Evangelium zu verkünden. Damals wie heute ein „Himmelfahrtskommando“, welches doch auf so viele Widerstände trifft und dennoch ist genau dieser Auftrag die Aufforderung für seinen Glauben einzustehen, allen widrigen Umständen zum Trotz. Dazu ermutigt Pfarrer Vogler die Mitfeiernden in seiner Predigt.

Musikalisch wird der Gottesdienst vom Männerchor „St. Bonifatius“ unter der Leitung von Christoph Aschenbach gestaltet, der auch die Orgel spielt. Zudem wirken die Bläser der Bonifatiusmusikanten bei der musikalischen Gestaltung mit.

Der Gottesdienst beginnt mit dem Lied „Ihr Christen, hoch erfreut Euch“, später erklingt das Lied „Nimm o Herr die Gaben, die wir bringen“, der Chor singt außerdem das Agnus Dei „Missa in Cena“ von Andreas Guggenberger.